

Schritt 1: Studiengangsseite aufsuchen

Alle Informationen, die zu benötigen, um Ihren Stundenplan zu erstellen, finden Sie im Bereich Studium → Studienangebot → Diplom Wirtschaftsinformatik

Schritt 2: Studienablaufplan öffnen

Grundlage für den Stundenplanbau ist der [Studienablaufplan \(Anlage 1c der Studienordnung\)](#). Hieraus können Sie Art und Anzahl der zu belegenden Module in jedem Fachsemester ablesen.

Studien- abschnitt	Modulnummer	Modulname	5. Semester	6. Semester	7. Semester	8. Semester	9. Semester	10. Semester	LP
			V/C/S/Pj/Pk/T/K/SK	V/C/S/Pj/Pk/T/K/SK	V/C/S/Pj/Pk/T/K/SK	V/C/S/Pj/Pk/T/K/SK	V/C/S/Pj/Pk/T/K/SK	V/C/S/Pj/Pk/T/K/SK	
Pflichtbereich	D-WW-MG	Methodische Grundlagen *	2/1/0/0/0/0/0 1xPL	x/x/x/x/x/x/x PL*					10
	D-WW-FS	Forschungsseminar *						x/x/x/x/x/x/x PL*	10
	D-WW-PRA	Praktikum				0/0/0/0/4/0/0 1xPL			5
	D-WW-BEL	Belagarbeit *					0/0/3/0/0/0/0 2xPL		15
Wahlpflicht- bereich	D-WW-INF-x	Wahlpflichtmodul I <sup>1</sup>	x/x/x/x/x/x/x 1 x PL						10
	D-WW-INF-x	Wahlpflichtmodul II <sup>1</sup>		x/x/x/x/x/x/x 1 x PL					10
	D-WW-INF-x	Wahlpflichtmodul III <sup>1</sup>			x/x/x/x/x/x/x 1 x PL				10
	D-WW-INF-x	Wahlpflichtmodul IV <sup>1</sup>				x/x/x/x/x/x/x 1 x PL			10
	D-WW-WINF-x	Wahlpflichtmodul VI <sup>2</sup>	x/x/x/x/x/x/x 1 x PL						5
	D-WW-WINF-x	Wahlpflichtmodul VII <sup>2</sup>	x/x/x/x/x/x/x 1 x PL						5
	D-WW-WINF-x	Wahlpflichtmodul VIII <sup>2</sup>		x/x/x/x/x/x/x 1 x PL					5
	D-WW-WINF-x	Wahlpflichtmodul IX <sup>2</sup>		x/x/x/x/x/x/x 1 x PL					5
	D-WW-WINF-x	Wahlpflichtmodul X <sup>2</sup>			x/x/x/x/x/x/x 1 x PL				5
	D-WW-WINF-x	Wahlpflichtmodul XI <sup>2</sup>			x/x/x/x/x/x/x 1 x PL				5
	D-WW-WINF-x	Wahlpflichtmodul XII <sup>2</sup>				x/x/x/x/x/x/x 1 x PL			5
	D-WW-WINF-x	Wahlpflichtmodul XIII <sup>2</sup>				x/x/x/x/x/x/x 1 x PL			5
	D-WW-WIWl-x	Wahlpflichtmodul XIV <sup>3</sup>	x/x/x/x/x/x/x 1 x PL						5
	D-WW-WIWl-x	Wahlpflichtmodul XV <sup>3</sup>		x/x/x/x/x/x/x 1 x PL					5
	D-WW-b-x	Wahlpflichtmodul XVI <sup>4</sup>			x/x/x/x/x/x/x 1 x PL				5
	D-WW-b-x	Wahlpflichtmodul XVII <sup>4</sup>			x/x/x/x/x/x/x 1 x PL				5
	D-WW-b-x	Wahlpflichtmodul XVIII <sup>4</sup>				x/x/x/x/x/x/x 1			5
	D-WW-b-x	Wahlpflichtmodul XIX <sup>4</sup>							5
	D-WW-b-x	Wahlpflichtmodul XX <sup>4</sup>					x/x/x/x/x/x/x 1 x PL		5
	D-WW-b-x	Wahlpflichtmodul XXI <sup>4</sup>					x/x/x/x/x/x/x 1 x PL		5
Diplomarbeit								Diplomarbeit	20
			30	30	30	30	30	30	180

Im 1. und 2. FS müssen Sie insgesamt 10 LP im Pflichtmodul „Methodische Grundlagen“ erwerben. Die Lehrveranstaltung „Wissenschaftstheoretische Grundlagen“ (Wintersemester, Prof. Esswein) ist dabei Pflicht und gibt 5 LP.

Die Aus-  
Anlage  
\* Modu-  
Wirtsch

<sup>1</sup> aus dem Bereich Informatik  
<sup>2</sup> aus dem Bereich Wirtschaftsinformatik  
<sup>3</sup> aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften  
<sup>4</sup> aus einem der Bereiche Informatik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftswissenschaften oder Ergänzung

b: INF, WINF, WIWI, ERG  
x : entsprechend Wahl des Studierenden

V Vorlesung      Pk Praktikum      LP Leistungspunkte  
Ü Übung      T Tutorium      PL Prüfungsleistung  
S Seminar      K Kolloquium  
Pj Projekt      SK Sprachkurs  
Pj Projekt      SK Sprachkurs

Sie belegen im 1. FS ein Wahlpflichtmodul aus dem Bereich Informatik, zwei Wahlpflichtmodule aus dem Bereich Wirtschaftsinformatik und ein Wahlpflichtmodul aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften.

Schritt 3: Anlage 2 der Studienordnung zur Hand nehmen/Modulhandbuch öffnen

Um herauszufinden, welche Module des Wahlpflichtbereiches welchen Schwerpunkten zugeordnet sind, öffnen Sie [Anlage 2 der Studienordnung](#). Sie sehen, welche Schwerpunkte jeweils den Bereichen Ingenieurwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften und Ergänzung zugeordnet sind und welches Modul zu welchem Bereich gehört. Wenn Sie auf ein Modul klicken, gelangen Sie direkt zur Modulbeschreibung im Modulhandbuch. Hier können Sie nachlesen, aus welchen Lehrformen sich eine Modulleistung zusammensetzt (1), wer der Modulverantwortliche ist (2), ob es Zugangsbeschränkungen gibt (3), welche Prüfungsleistungen zu erbringen sind (4) und inwiefern das Modul eine Vorleistung für andere Module ist (5). Außerdem erkennen Sie, in welchem Semester das Modul angeboten wird (6).

Diplom WINF		Studiengang auswählen		Sortieren nach:		Schwerpunkten	
Diplom WINF		Bereich Wirtschaftsinformatik				Bereich Informatik	
Studienordnung Anlage 2		Anwendungssysteme in Wirtschaft und Verwaltung	Business Intelligence	Informationsmanage...	Systementwicklung	Angewandte Informatik	Software- und Webengineering
Zuordnung Module - Schwerpunkte							
Agiles Projektmanagement		X	X	X	P		
Angewandte Systementwicklung		X	X	X	P		
Business Engineering		X	X	X	P		
ERP-Planspiel		P					
ERP-gestützte Geschäftsprozesse		P					
Ergänzende Qualifikationsziele I - Bachelor*		X	X	X	X		
Ergänzende Qualifikationsziele I Wirtschaftsinformatik*		X	X	X	X		
Ergänzende Qualifikationsziele II - Bachelor*		X	X	X	X		
Ergänzende Qualifikationsziele II für Wirtschaftsinformati...		X	X	X	X	X	X
Grundlagen Betrieblicher Anwendungssysteme		P					
IT-Anwendungssysteme im Gesundheitswesen		P					
IT-Management- und -Architekturkonzepte		P					
Integrations- und Architekturkonzepte für Anwendungssys...		P					
Operative Anwendungssysteme*		P					
SAP-Anwendungen		P					
Advanced Business Analytics			P				
Ausgewählte Aspekte der Business Intelligence			P				
Ausgewählte Aspekte der modernen Betriebswirtschaftsl...			P				
Business Intelligence & Data Mining			P				
Business Intelligence & Data Warehousing			P				
Business Intelligence Boot Camp			P				
Corporate Performance Management			P				
Data Mining*			P				
Data Warehousing*			P				
Gestaltungsansätze der Wirtschaftsinformatik			P				
Konzeption und Anwendung von Business-Intelligence-Sy...			P				
Ansätze des Informationsmanagements für die Betriebswi...				P			
Ansätze des Informationsmanagements in der Wirtschaftsi...				P			
Blended Learning				P			
E-Learning - Multimediales Lernen und E-Learning*				X			
Forschungspraxis im Informationsmanagement				P			
Gestaltung von E-Learning-Arrangements				P			
Gestaltungsansätze der Informationswirtschaft				P			
Health Information Management				X	X		
Human Resource Management mit Social Media				X			
Informationssysteme und Wertschöpfung*				P			
Informationsverwendung*				P			
Qualifizierung von E-Tutoren				P			
Strategisches Informationsmanagement und eGovernment				P			
Unternehmenskommunikation				P			

Modul - MA-WW-WINF-1111 D-V	
Modulnummer	Modulname
MA-WW-WINF-1111 D-WW-WINF-1111	Unternehmenskommunikation
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen informationstechnischen kommunikationswissenschaftliche erfolgreicher Unternehmensko Lage, anwendungsspezifische Qualitätsanforderungen in kommunikativen und informat erarbeiten und auf Basis g Information Engineering Informationsinfrastruktur für die den Informationsaustausch zu
Lehrformen	Das Modul umfasst Vorlesun Übungen im Umfang von 1 SW SWS sowie das Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorausgesetzt werden Kenntn Einführung in die Volkswirts Wirtschaftsinformatik sowie Betriebswirtschaftslehre und O
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Wahlpflichtn Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftspädagogik sowie Diplom-Studiengänge V Wirtschaftsingenieurwesen. E jeweiligen Prüfungsordnung de Studienordnung ersichtlichen S
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werd Modulprüfung bestanden ist. einer mündlichen Gruppenp Gruppenteilnehmer und un Umfang von 20 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können werden. Die Modulnote erg mündlichen Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Winterse
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt in entfallen 40 Stunden auf Prüfungsvorbereitung.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semes

Modul - MA-WW-WINF-1111 D-WW-WINF-1111

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
MA-WW-WINF-1111 D-WW-WINF-1111	Unternehmenskommunikation	Prof. Dr. Schoop 2
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die ökonomischen, informationstechnischen und kommunikationswissenschaftlichen Rahmenbedingungen erfolgreicher Unternehmenskommunikation. Sie sind in der Lage, anwendungsspezifische Rationalisierungs- und Qualitätsanforderungen in ihrer ökonomischen, kommunikativen und informationstechnischen Dimension zu erarbeiten und auf Basis grundlegender Methoden des Information Engineering eine effiziente Informationsinfrastruktur für die Informationsaufbereitung und den Informationsaustausch zu konzipieren.	
Lehrformen 1	Das Modul umfasst Vorlesungen im Umfang von 1 SWS, Übungen im Umfang von 1 SWS, Seminare im Umfang von 1 SWS sowie das Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme 3	Vorausgesetzt werden Kenntnisse, wie sie in den Modulen Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Einführung in die Wirtschaftsinformatik sowie Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation vermittelt werden.	
Verwendbarkeit 5	Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul der Master-Studiengänge Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftspädagogik sowie des Hauptstudiums der Diplom-Studiengänge Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen. Es ist gemäß § 26 Abs. 3 der jeweiligen Prüfungsordnung den in Anlage 2 der zugehörigen Studienordnung ersichtlichen Schwerpunkten zugeordnet.	
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten 4	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Gruppenprüfung von 15 Minuten je Gruppenteilnehmer und unbenoteten Belegarbeiten im Umfang von 20 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus der Note der mündlichen Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls 6	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 40 Stunden auf das Selbststudium inkl. der Prüfungsvorbereitung.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

## Schritt 4: Stundenplan öffnen

Nun können Sie den [Stundenplan](#) öffnen und nach der Modulnummer suchen. Hier können Sie sich nun die Zeiten und Räume für Ihre Lehrveranstaltungen raussuchen. Sie erfahren auch, welches Lehrpersonal für die Veranstaltung verantwortlich ist. Es ist immer ratsam, zu Semesterbeginn auch die jeweilige Lehrstuhlseite zu besuchen, um sich über einzelne Veranstaltungen zu informieren.

Wenn Sie im 5. und 6. Fachsemester studieren, müssen Sie insgesamt 10 LP im Pflichtmodul „Methodische Grundlagen“ erwerben. Um sehen, welche Veranstaltungen Sie in diesem Modul belegen können bzw. müssen, entnehmen Sie ebenfalls dem Stundenplan.

### Schwerpunkt Informationsmanagement

	Gestaltung von E-Learning-Arrangements	V/Ü Design of eLearning-Arrangements	1/1/0/0/0	Schoop, Tawileh	Do	6.	SCH A216b/U	in englischer Sprache
	Qualifizierung von E-Tutoren	S Seminar zur Qualifizierung von E-Tutoren	0/0/0/0/2	Jödicke				Informationen LS Informationsmanagement
	Strategisches Informationsmanagement und eGovernment	V eGovernment	1/0/0/0/0	Breidung	Planung durch LS			
		V Strategisches Informationsmanagement	2/0/0/0/0	Schoop, Breidung	Do	4.	MÜL ELCH/E	
	Unternehmenskommunikation	V Unternehmenskommunikation	1/0/0/0/0	Schoop	Mo	3.	HSZ E01/U	
		Ü Unternehmenskommunikation	0/2/0/0/0	Mitarbeiter	Mi	2.	BEY 117/Z	
	Unternehmenskommunikation - Unternehmenskommunikation (Anrechnungsmodul)	V Unternehmenskommunikation	1/0/0/0/0	Schoop	Mo	3.	HSZ E01/U	
		Ü Unternehmenskommunikation	0/2/0/0/0	Mitarbeiter	Mi	2.	BEY 117/Z	
		S Unternehmenskommunikation	0/0/2/0/1	Schoop, Mitarbeiter				Informationen LS Informationsmanagement
	Agiles Projektmanagement	V/S Agiles Projektmanagement	1/0/2/0/0	Gand	Mi	4./5.	SCH A105/P	
	Business Engineering	V/Ü Business Engineering	2/2/0/0/0	Braun	Mo	2.	SCH A216/H	
					Di	3.	SCH A215/H	
	Health Information Management	S Health Information Management	0/0/2/0/0	Richter	Mi	3.	SCH A216b/U	

### Schwerpunkt Systementwicklung

	Agiles Projektmanagement	Pj Agiles Projektmanagement	1/0/2/0/0	Gand	Mi	4./5.	SCH A105/P	
	Business Engineering	V/Ü Business Engineering	2/2/0/0/0	Braun	Mo	2.	SCH A216/H	
					Di	3.	SCH A215/H	
	Der Rechtsraum Internet	Pj Der Rechtsraum Internet	1/0/0/0/2	Hollenders	Mi	2./3.	SCH A105/P	
	Gestaltungsansätze der Informationswirtschaft	Pj Gestaltungsansätze der Informationswirtschaft	0/0/0/0/2	Esswein, Mitarbeiter				Informationen LS Systementwicklung
	Projektseminar Software Development	Pj Projektseminar Software Development	0/0/0/0/2	Burwitz, Schlieter	Mo	4.	SCH B250	

**Zusatz:** Über die Stundenpläne zum Wahlpflichtbereich Informatik informieren Sie sich bei den entsprechenden Fakultäten / Instituten.